

**Marktgemeinde Mals  
Bahnhofstraße 19 I-39024 Mals i. V.  
Autonome Provinz Bozen – Südtirol**

Energetische Sanierung,  
Anpassung der tragenden Dachstruktur inkl. des Dachaufbaus an die  
geltenden statischen Anforderungen, sowie Erweiterung des  
Wellnessbereichs im Obergeschoss des Hallenbads Mals

**EFRE AUFRUF 2017  
Prioritätsachse 3: “Nachhaltige Umwelt“  
Investitionspriorität 4c**

Projektnummer: FESR3250-P  
Akronym: 17-050-HBM  
Genehmigt mit Dekret Nr. 5842/2018 vom 29.03.2018

## **1. Fortschrittsbericht**



bauherr  
committente

techniker  
tecnico

# EFRE-Aufruf 2017

## Achse 3: Nachhaltige Umwelt

bauherr  
committente

Marktgemeinde Mals  
Bahnhofstraße 19  
39024 Mals i. V.

projekt  
progetto

Energetische Sanierung,  
Anpassung der tragenden Dachstruktur inkl. des Dachaufbaus an die  
geltenden statischen Anforderungen, sowie Erweiterung des  
Wellnessbereichs im Obergeschoss des Hallenbads Mals

inhalt  
contenuto

Technischer Fortschrittsbericht

verfasst redatto		geändert modificato		maßstab scala	einlage nr. elaborato n.
pw	09.01.2019	a			
kontrolliert – controllato		b			
kch	09.01.2019	c			
seiten pagine	10	projekt nr. n. progetto	17-050	17_050_Gmd_Mals_Sanier_Hallenbad_Mals\ansu\finanz\EFRE- Aufruf_2017\text\EFRE_Fortschrittsbericht_01	

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorbemerkung .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Ausführung der Arbeiten .....</b>	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.1 1. Bauphase – Mitte Juni 2017 bis Mitte August	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
<b>3. Information und Kommunikation .....</b>	Fehler! Textmarke nicht definiert.
<b>4. Fotodokumentation .....</b>	Fehler! Textmarke nicht definiert.

## 1. Vorbemerkung

Die Marktgemeinde Mals hat 2017 mit dem Projekt für die Energetische Sanierung, Anpassung der tragenden Dachstruktur inkl. des Dachaufbaus an die geltenden statischen Anforderungen, sowie Erweiterung des Wellnessbereichs im Obergeschoss des Hallenbads Mals an dem „EFRE-Aufruf 2017 Achse 3: Nachhaltige Umwelt“ teilgenommen. Im Monat Oktober 2017 sind die eingereichten Projekte bewertet und am 17. April 2018 ist das Ergebnis bekannt gegeben worden. Das Sanierungsprojekt des Hallenbades der Gemeinde Mals wurde für die Förderung ausgewählt.

Das abgegebene Projekt befand sich bereits in der Ausführungsphase und konnte gleich nach Projekteinreichung betreffend der EFRE-Förderung ausgeschrieben werden. Laut genehmigten Ausführungsprojekt betragen die Kosten für die Energetische Sanierung, Anpassung der tragenden Dachstruktur inkl. des Dachaufbaus an die geltenden statischen Anforderungen, sowie Erweiterung des Wellnessbereichs im Obergeschoss des Hallenbads der Gemeinde Mals 2.497.101,04 €. Der Anteil der Baukosten, welcher für die energetische Sanierung des Gebäudes notwendig ist, und vom Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung EFRE 2014-2020 Nachhaltige Umwelt - 3.Aufruf, Prioritätsachse 3: Nachhaltige Umwelt - Energetische Sanierung“ gefördert wird, beträgt 1.370.568,77 €.

Die Arbeiten wurden in zwei Gewerken ausgeschrieben und an eine Bietergemeinschaft, bestehend aus Firma ASTER GmbH, Firma VITRALUX GmbH, Firma SPARER GmbH und Firma ARCFACOTRY Stabiles Konsortium, vergeben. Das zweite Gewerk, nämlich die Erneuerung der Lüftungsanlage, wurde zu einem späteren Zeitpunkt separat ausgeschrieben.

Folgende Gewerke enthalten sämtliche Baumaßnahmen, welche zur energetischen Sanierung des Gebäudes beitragen: Baumeisterarbeiten, Zimmermanns- und Spenglerarbeiten, Schlosserarbeiten (Fenster) und die Arbeiten an der Lüftungsanlage.

Da bei der Ausschreibung noch keine konkreten Hinweise über die Abrechnung von EFRE-Projekten vorhanden waren, wurden die einzelnen Gewerke als Gesamtauftrag für Leistungen mit und ohne EFRE-Förderung vergeben, da es sich um Arbeiten handelte welche nicht zwei getrennten Unternehmen zugeteilt werden

können. Die Abrechnung erfolgte jedoch immer strikt getrennt. Aus diesem Grund ist kein separater CUP für die EFRE-Anteile vorhanden.

Auch wenn mit der Bauarbeiten bereits vor Bekanntgabe der Ergebnisse des Aufrufes begonnen wurde, wurden alle Dokumente der Baufortschritte bzw. Zahlungsbescheinigungen mit dem Projektcode, dem Projektkronym und dem Programmhinweis versehen.

## **2. Ausführung der Arbeiten**

Im Zuge des Energieleitplanes und der notwendigen statischen Eingriffe und internen Umbauarbeiten, wurde der Weg einer energetischen Sanierung eingeschlagen, dies um die Energieeffizienz des bestehenden öffentlichen Gebäudes zu steigern und bestehende Bausubstanz optimal zu nutzen.

Nach Einreichung des Projektes für den EFRE-Aufruf am 29. September 2017, wurden die Arbeiten am 09. April 2018 an die oben genannte Bietergemeinschaft übergeben.

### **2.1 1. Bauphase – April 2018 bis Ende Juni 2018**

Primäres Ziel bei vorliegendem Bauvorhaben war es, alle Arbeiten über die Sommermonate abzuschließen, sodass das Hallenbad mit all seinen weiteren Einrichtungen ab Anfang September ohne Einschränkungen den Betrieb wieder aufnehmen konnte.

In dieser ersten Bauphase wurde gleich nach Übergabe der Arbeiten mit den Abbrucharbeiten im Inneren und den damit verbundenen Vorbereitungsarbeiten für die statischen Eingriffe begonnen. Zeitgleich wurde mit den Abbrucharbeiten der Dacheindeckung inklusive der bestehenden Glaswolldämmung und der schadhaften bzw. morschen Struktur begonnen.

Sobald die Abbrucharbeit an der Dacheindeckung der Nordseite abgeschlossen wurde, wurde mit der Einbringung der Dachdämmung und des neuen Aufbaues begonnen und dieser Dachflügel abgeschlossen und neu eingedeckt.

### **2.2 2. Bauphase – Juli 2018 bis September 2018**

Bis Anfang September wurde die Dacheindeckung des kompletten Südflügels abgetragen und das Einbringen der statisch notwendigen Stahlträger durchgeführt. Anschließend bzw. fortlaufend wurde das Ausdämmen der Dachfläche durchgeführt. Abgeschlossen wurden die Arbeiten auf der Dachfläche mit dem Einbringen der neuen Blecheindeckung und der vorgesehenen Dachsicherungselemente.

Die neuen Gauben an der Südwest- bzw. Südostseite wurden ebenfalls zeitgleich errichtet, diese wurden von den geförderten EFRE-Anteil jedoch nicht berücksichtigt.

Alle alten Fenster werden in diesem Zeitraum ausgetauscht und neue, mit einer dreifach Verglasung mit Wärmeschutzisolierverglasung geliefert und montiert.

Zu den Arbeiten welche nicht zum EFRE-Förderungsprogramm gehören, zählen in der gesamten Bauphase alle internen Umbau- und Anpassungsarbeiten, wie z.B. das Einteilen und Errichten neuer Räumlichkeiten, die Errichtung von neuen Durchbrüchen, die gesamten Elektroarbeiten bzw. Anpassungsarbeiten der Brandschutzanlage.

### **2.3 Fertigstellung der Arbeiten**

Die Arbeiten wurden in zwei Bauabschnitten unterteilt. Der Bauabschnitt zur Sanierung der Dachstruktur wurde im September 2018 abgeschlossen. Die Arbeiten zur Erneuerung der gesamten Lüftungsanlage werden im Frühjahr 2019, sobald die gesamte Struktur geschlossen ist, durchgeführt und abgeschlossen.

## **3. Information und Kommunikation**

Die Gemeinde Mals hat vor, nach Abschluss der Arbeiten am Hallenbad Mals, eine Informationstafel im Rathaus betreffend der beiden Projekte, welche zu den EFRE-Förderungsprogramm aufgenommen wurden, aufzustellen. Des Weiteren wird beabsichtigt an beiden Gebäuden eine Hinweistafel anzubringen, mit den wichtigsten Informationen zum Bauvorhaben und dem EFRE Förderungsprogramm.

#### 4. Fotodokumentation



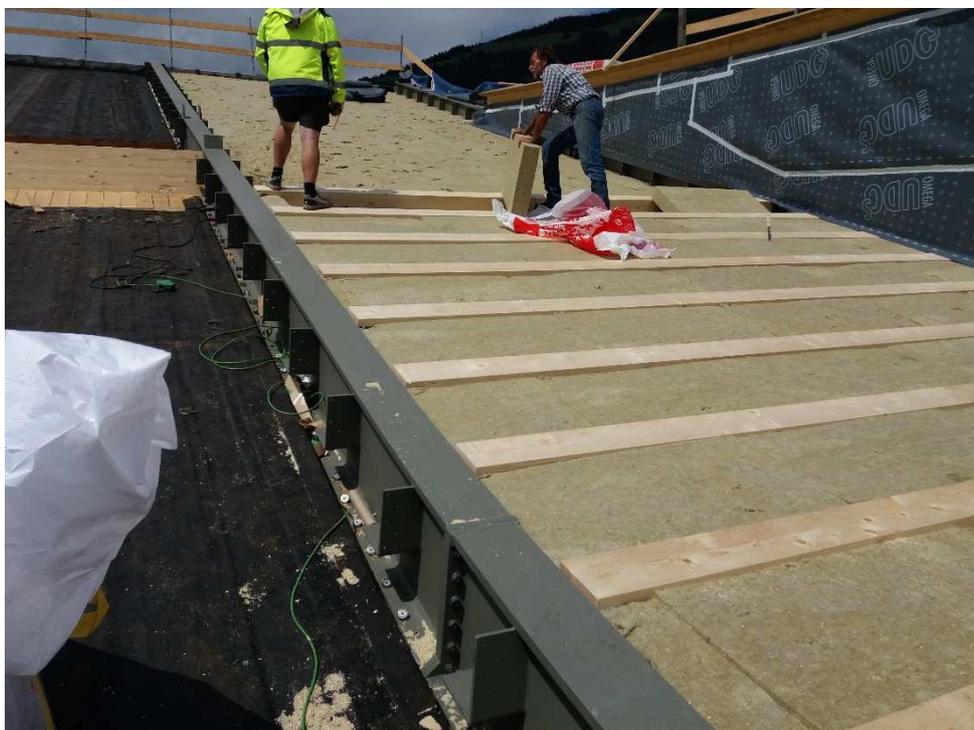
**Abbildung 1: Das Hallenbad vor den Umbauarbeiten**



**Abbildung 2: Gebäude vor den Umbauarbeiten**



**Abbildung 3: Gebäude während der 1. Bauphase**



**Abbildung 4: Dämmarbeiten am Südflügel**



**Abbildung 5: Dämmarbeiten am Südflügel**



**Abbildung 6: Dämmarbeiten an der Gaube am Nordflügel**



**Abbildung 7: Gebäude vor Abschluss der 2. Bauphase**



**Abbildung 8: Gebäude vor Abschluss der 2. Bauphase**



**Abbildung 9: Das Hallenbad nach den Sanierungs- und Umbauarbeiten**

Mals, am 09.01.2019

---

der Techniker